



Bochumer Netzwerk

*Graf-Engelbert-Schule, Hellweg-Schule,
Neues Gymnasium Bochum, Schiller-Schule,
Theodor-Körner-Schule*

Sprechttag für Schülerinnen und Schüler am Tag der Halbjahreszeugnisse

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

in diesem Schuljahr werden wir den Tag der Halbjahreszeugnisse zum dritten Mal in Form eines *Sprechtages für Schülerinnen und Schüler* durchführen. Diesen haben fünf Bochumer Gymnasien (Hellweg-Schule, Theodor-Körner-Schule, Graf-Engelbert-Schule, Schillerschule und Neues Gymnasium Bochum) im Rahmen des Netzwerkes Zukunftsschulen NRW zur individuellen Förderung entwickelt.

In diesem Brief möchten wir Ihnen und euch wichtige Informationen zum Konzept und zum Ablauf dieses Tages zusammenstellen.

1. Zielsetzung des Sprechtages

Die Kommunikation zwischen Schülern und Lehrern fördern, genauer und individueller über Lernerfolge sprechen, Ziele des neuen Schulhalbjahres gemeinsam festlegen – dies sind nur einige Punkte, die der *Sprechttag für Schülerinnen und Schüler* leisten soll. Wir möchten im Ergebnis in einem gemeinsamen Gespräch mit der Schülerin / dem Schüler einen individuellen Förderplan vereinbaren, der Elemente der Diagnostik, der Förderung und der Evaluation umfasst.

Die individuelle Förderung jedes Schülers und jeder Schülerin ist ein Kernanliegen von Schule (so auch in der Neufassung der APO S I § 7). Da der Tag der Halbjahreszeugnisse in besonderem Maße aussagekräftig für den erfolgreichen Verlauf des Schuljahres ist, eignet sich dieser Tag zur Bilanzierung und zum Überdenken der einzelnen Lernerfolge. Schülerinnen und Schüler, deren Versetzung oder deren angestrebter Abschluss in der entsprechenden Schulform gefährdet ist, erhalten mit dem Zeugnis Lern- und Förderempfehlungen. Den Eltern wird weiterhin zusätzlich ein Beratungsgespräch angeboten, und für den Schüler besteht die Möglichkeit, auch daran teilzunehmen.

2. Ablauf des Sprechtages

2.1 Beteiligte

Alle Schülerinnen und Schüler und alle Lehrerinnen und Lehrer nehmen an dem Schülersprechttag teil.

2.2 Zeitlicher Rahmen, Zeugnisausgabe, Stundenplan und Art der Gespräche

Der Schülersprechttag beginnt mit der ersten Stunde und endet nach der dritten Stunde. Der äußere Zeitrahmen unterscheidet sich somit nicht von dem üblichen Tag der Zeugnisausgabe. Inhaltlich werden jedoch ganz

andere Schwerpunkte gesetzt. Je nach Jahrgangsstufe und je nach Gesprächsbedarf gibt es einen individuellen Zeitplan.

Die Klassen der **Jahrgangsstufen 5 und 6** haben ab 8.15 Uhr Projektarbeit im Klassenraum (Klasse: 5 Medien-erziehung / Umgang mit sozialen Netzwerken; Klasse 6: Einführung in OpenOffice) und erhalten am Ende der 3. Stunde ihr Zeugnis und ihren neuen Stundenplan.

Die Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufen 7 bis 9** erhalten die Halbjahres-Zeugnisse und den neuen Stundenplan im Rahmen von individuellen Gesprächen bei der Klassenleitung. Da in einem ersten Block nur Schüler mit einzelner Terminvereinbarung Gespräche führen, kommen die übrigen Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 erst um 9:15 Uhr zur Klassenleitung und finden sich vor dem Klassenraum ein. Näheres regeln die Klassenleitungen.

In der **EF und Q1** finden innerhalb des Zeitrahmens von 08.15 Uhr bis 09.00 Uhr Jahrgangsstufenversammlungen statt, an denen alle Schülerinnen und Schüler dieser Stufen teilnehmen müssen.

In der Mittelstufe und Oberstufe können zwischen 08.15 Uhr (bzw. 09.00 Uhr) und 11.00 Uhr **Förder- und Fördergespräche** entweder von Lehrkräften **angesetzt** oder auf Eigeninitiative von Schülerinnen und Schülern durch Eintragung in die Listen **selbstständigvereinbart** werden. Folgende Themen eignen sich z. B. für die Gespräche: allgemeine (Laufbahn-) Beratung, Analyse von Stärken und Schwächen, Entwicklung von fachbezogenen Perspektiven und Entfaltung der Potenziale, Facharbeiten, Referate, Prüfungen.

2.3 Förderplangespräche

Ist die Versetzung eines Schülers oder sein Verbleib in der Schulform gefährdet oder ergibt sich anderer besonderer Gesprächsbedarf, so führen der Klassenlehrer (ggf. auch der Stellvertreter) und der Schüler gemeinsam ein **Förderplangespräch** auf der Basis vorliegender Lern- und Förderempfehlungen und der Vereinbarungen auf der Zeugniskonferenz. **Der Lehrer und der Schüler** halten gemeinsam Ziele in einer Förderplanvereinbarung fest und besprechen, wie Defizite abgebaut werden können, welche Hilfen die Schule zur Verfügung stellen kann, was der Schüler besonders beachten sollte, aber auch welche besonderen Stärken und Schwerpunkte der einzelne Schüler in diesem Jahr entwickelt hat. Außerdem wird vermerkt, mit welchen **Fachlehrern** im Anschluss **verbindliche Gespräche** zu führen sind. Für Schülerinnen und Schüler, die eine Förderempfehlung in einem Fach erhalten haben, ist das Gespräch beim jeweiligen Fachlehrer verpflichtend. Die Schüler erhalten einen Übersichtsplan und einen Laufzettel zu den verbindlich zu führenden Gesprächen mit den Fachlehrern. Die **Förderplanvereinbarung**, die das Förderplangespräch mit der Klassenleitung zusammenfasst, wird dem Zeugnis und den Lern- und Förderempfehlungen beigelegt.

2.4 Offene Sprechstunden

Die Nutzung der offenen Sprechstunden ist für **alle** Schülerinnen und Schüler möglich und sinnvoll. Sie können entweder auf Empfehlung oder aus eigenem Antrieb ihre Fachlehrerinnen und Fachlehrer aufsuchen und mit ihnen ein Gespräch führen. Diese individuellen Gespräche geben die Chance, vertieft auf Stärken einzugehen oder neue Perspektiven zu erhalten, wie z. B. Potenziale im guten Notenbereich noch weiter zu entfalten sind. Die Schülerinnen und Schüler erhalten (ähnlich wie beim Elternsprechtag) einen Raumplan und tragen sich bei ihren Lehrerinnen und Lehrern für Gespräche ein.

Weitere Details werden die Klassen- und die Stufenleitungen kurz vor dem Sprechtag mit den Schülerinnen und Schülern besprechen. Für Rückfragen stehen auch die Schulleitung und die Koordinatoren gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, dass der Schülersprechtag 2017 für alle Beteiligten zu konstruktiven Gesprächen und zu einem erfolgreichen zweiten Halbjahr führt!

Schulleiter

stv. Schulleiter

Erprobungsstufe

Mittelstufe

Oberstufe